

## **Abibac**

In unserem Schulprofil hat das Erlernen moderner Fremdsprachen einen wichtigen Stellenwert und Französisch spielt dabei eine besondere Rolle, da man an unserer Schule seit dem Jahr 2004 ein Doppeldiplom, das deutsch Abitur und das französische baccalauréat, erwerben kann (Abibac).

Im Vergleich zu anderen Abibac-Schulen gibt es am Luisen-Gymnasium keinen verpflichtenden bilingualen Sachfachunterricht in der Mittelstufe. Der Abibac-Zweig setzt erst mit der Wahl des Profils zu Beginn der Oberstufe ein. Schülerinnen und Schüler, die das Abibac-Profil wählen, haben insgesamt 11 Stunden Französischunterricht (5 Stunden Französisch, 3 Stunden Erdkunde (bilingual) und 3 Stunden Geschichte (bilingual)). Herauszustellen ist, dass die Schülerinnen und Schüler des Abibac-Profiles die besondere Möglichkeit haben, erste Erfahrungen mit der Arbeitswelt in Frankreich machen, indem sie ihr zweiwöchiges Betriebspraktikum in Frankreich absolvieren.

### **Ziele und Nutzen für Absolventen des Abibac-Profiles**

Die vertiefte Beschäftigung mit der französischen Sprache und Kultur verbindet sich mit einer weiteren Säule unseres Schulprofils. Als UNESCO-Schule wollen wir unsere Schülerinnen und Schülern zu reflektierten und verantwortungsbewussten Weltbürgern erziehen. In diesem Kontext spielt die europäische Mehrsprachigkeit, d.h. neben Englisch in noch weiteren Sprachen sicher kommunizieren zu können, sowie die Herausbildung einer europäischen und weltbürgerlichen Identität eine wichtige Rolle. Diese Aspekte werden durch das Abibac-Profil gestützt und gestärkt.

Der Abibac-Zweig eignet sich besonders für leistungsstarke und motivierte Schülerinnen und Schüler, die über den üblichen Unterrichtsrahmen hinaus bereit sind, zu arbeiten und ihre Schul- und Berufslaufbahn auf internationaler Ebene zu planen. Die Zusatzqualifikation Abibac kann bei der Studienplatz- oder Ausbildungsplatzvergabe sowie bei der Vergabe von Stipendien und natürlich der Arbeitssuche einen entscheidenden Vorteil gegenüber anderen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern darstellen.

Außerdem können Abibac-Schüler an unserer Schule das [Exzellenzlabel Certilinqa](#) erwerben.

### **Aufbau des Abibac-Profiles**

Mit dem Beginn der gymnasialen Oberstufe (Einführungsphase) kann das Abibac-Profil von den Schülerinnen und Schülern, die Französisch als fortgeführte Fremdsprache seit Klasse 5 oder 6/7 lernen, gewählt werden. Ein späterer Einstieg in der Qualifikationsphase ist nicht möglich. Die Belegung des Faches „Civilisation française“ in der Sekundarstufe I wird empfohlen, ist jedoch nicht verpflichtend, um in das Abibac-Profil einsteigen zu können.

Abibac-Schüler haben in den 3 Jahren der Sekundarstufe II elf Wochenstunden Französisch, welche wie folgt verteilt sind.

Französisch	5 Stunden	EF: Grundkurs + Vertiefungskurs (3+2) Q1/Q2: Leistungskurs
Erdkunde bilingual	3 Stunden	Grundkurs
Geschichte bilingual	3 Stunden	Grundkurs

Im Abibac-Profil ist die Wahl des Leistungskurses Französisch verpflichtend, der zweite Leistungskurs ist frei aus dem Fächerangebot der Schule wählbar. Das dritte Abiturfach ist entweder Erdkunde bilingual oder Geschichte bilingual. Das vierte Abiturfach ist wieder frei wählbar. Alle Fächer sind durchgehend Klausurfächer (zwei Klausuren pro Halbjahr). Französisch wird in diesem Rahmen als Fach- und Arbeitssprache eingeübt.

Die Lehrpläne entsprechen den Vorgaben der deutsch-französischen Staatsverträge für den Erwerb des doppelten Abiturs und den Abiturvorgaben des NRW-Schulministeriums. Die Abiturprüfungsordnung für die Oberstufe des Gymnasiums in NRW gilt auch für die Abibac-Kurse. Zur Erlangung des französischen Baccalauréats wird die Klausur im 3. Abiturfach (Erdkunde oder Geschichte) von einem/r deutschen und französischen Lehrer/in bewertet. Zudem muss im Leistungskurs Französisch eine zusätzliche mündliche Prüfung vor dem entsprechenden Kurslehrer und einem französischen Prüfungsbeauftragten abgelegt werden.

Das Bestehen des Abiturs ist vom Ablegen des Baccalauréats unabhängig; das Baccalauréat kann jedoch nur bescheinigt werden, wenn zuvor das deutsche Abitur bestanden wurde. Ob und wie ein Prüfling das Baccalauréat bestanden hat, wird ausschließlich von dem/der französischen Prüfungsbeauftragtem/n festgestellt.

### ***Praktikum und Drittortbegegnung***

Die Möglichkeit, das Abibac zu vergeben, ist an die ständige Kooperation mit unserer französischen Partnerschule, dem Lycée „Jean Monnet“ in Strasbourg, gebunden.

In der Einführungsphase (EF) absolvieren die Schülerinnen und Schüler des Abibac-Profiles ihr [Betriebspraktikum in einem frankophonen Betrieb](#). Dieses Praktikum ist eingebettet in einen zweiwöchigen Schüleraustausch mit dem Lycée Jean Monnet. Die Schülerinnen und Schüler sind zwei Wochen bei ihren Austauschpartnern in Strasbourg untergebracht. Während dieser Zeit sind sie in ihren Praktikumsbetrieben und können erste Erfahrungen mit der frankophonen Arbeitswelt machen. Es wird versucht, auf persönliche Präferenzen der einzelnen Schülerinnen und Schüler einzugehen, so dass in den letzten Jahren z.B. Praktika bei Radiosendern, Anwaltskanzleien oder Schulen gemacht werden konnten. An den Abenden und Wochenenden sind gemeinsame Aktivitäten von Deutschen und Franzosen geplant. Zwei Kurslehrer des Abibac-Profiles begleiten die Schülerinnen und Schüler und sind auch in Strasbourg als Betreuer und Ansprechpartner vor Ort. Der Besuch in Strasbourg findet Ende Januar parallel zum Betriebspraktikum der EF in Deutschland statt, die französischen Austauschpartner kommen im Juni nach Düsseldorf, um hier ihr zweiwöchiges Praktikum zu absolvieren.

In der Q1 treffen sich die Abibac-Schülerinnen und Schüler des Luisen-Gymnasiums und des Lycée Jean Monnet zu einer Drittortbegegnung, um dort an einem

gemeinsamen Projekt zu arbeiten. Diese Fahrt findet abwechselnd in Frankreich und Deutschland statt, wobei die Zielorte wechseln können. In den letzten Jahren führten die [Drittortbegegnungen nach Metz und nach Weimar/Erfurt](#).

Weitere Informationen zum Abibac finden Sie auf den Seiten des [Schulministeriums](#). Kompakt zusammengefasst finden Sie die Informationen auf unserem Flyer.

***Kooperationspartner:***

Partnerschule in der Sekundarstufe I:

École et Collège Jeanne d'Arc  
109, Boulevard Créteil  
F- 94 100 St. Maur des Fossés  
[www.jeannedarcsaintmaur.com](http://www.jeannedarcsaintmaur.com)

Partnerschule in der Sekundarstufe II mit ständigem gemeinsamem Programm im AbiBac-Profil:

Lycée et Collège Jean Monnet  
2, Place Albert Schweitzer  
F-67 028 Strasbourg /Cédex  
[www.lyc-monnet-strasbourg.ac-strasbourg.fr](http://www.lyc-monnet-strasbourg.ac-strasbourg.fr)

„Elternvereinigung der Gymnasien mit deutsch-französischem Zug“  
Vorsitzende: Heike Gante  
Wiener Str. 44  
53 881 Euskirchen

Lycée français de Düsseldorf  
Graf-Recke-Str. 220  
40 237 Düsseldorf  
[www.lfdd.de](http://www.lfdd.de)

Institut Français Düsseldorf  
Palais Wittgenstein  
Bilker Str. 7-9  
40 213 Düsseldorf  
[www.institutfrançais.de](http://www.institutfrançais.de)